

in der Schule für rund 15 Minuten aufrecht auf dem Boden sitzen, ohne aufzustehen oder sich hinzulegen.

2d) Beth wird eine verbesserte Stabilität der Schulter, des Halses und der Arme zeigen, so daß sie einen Füller oder Bleistift mit der angemessenen Handgelenkhaltung und dem richtigen Griff halten kann.

2e) Beth wird eine verbesserte Haltungsstabilität zeigen, um an einer Vielzahl von Spielplatzaktivitäten teilnehmen zu können, etwa schaukeln, klettern, über eine wackelige Brücke gehen und eine Rutsche sicher runterrutschen.

Fortschritt wurde in den folgenden Bereichen beobachtet:

Muskelstärke/ Ausdauer Sicherheitsbewußtsein
 Gleichgewicht Entwicklung motorischer Fähigkeiten

Kommentare:

3) Gewandtere Praxis- (Planungs-) Fähigkeit

3a) Beth wird mehr Flexibilität beim Spiel mit anderen Kindern zeigen, indem sie keine Wutausbrüche hat, nicht auf den Boden fällt bzw. nicht schreit, wenn es nicht so geht, wie sie will.

3b) Beth wird ohne Hilfe eines Erwachsenen Fahrrad fahren können.

3c) Beth wird es leichter fallen, Bälle zu werfen und zu fangen, was sich daran zeigt, daß sie weniger blinzelt, wenn sie fängt und beim Werfen genauer zielt.

3d) Beth wird sich morgens für die Schule eigenständig anziehen.

3e) Beth wird sich auf dem Spielplatz und beim spontanen Spiel mit anderen Kindern selbstsicher und erfolgreich fühlen.

3f) Beth wird weniger Frustration beim Erlernen neuer motorischer Fähigkeiten zeigen, was sich daran zeigt, daß sie im und nach dem Unterricht ruhig bleibt und die Teilnahme daran nicht ablehnt.

Fortschritt wurde in den folgenden Bereichen festgestellt:

Entwicklung eigener Ideen Lernen neuer motorischer Aufgaben
 Schaffung wirksamer Pläne Entwicklung motorischer Fähigkeiten
 Sequenzierung Sicherheitsbewußtsein
 Nachahmung Organisatorische Fähigkeiten
 Erfolg bei sozialen Situationen Unabhängigkeit bei Alltagsaktivitäten
 Übergänge

Kommentare:

Verbesserung feinmotorischer Fähigkeiten:

4a) Beth wird in der Lage sein, ihre Kleidung eigenständig zuzuknöpfen bzw. den Reißverschluß zuzuziehen.

4b) Beth wird mit einer Vielzahl von kleinen Geräten und Spielzeugen gern und zufrieden spielen.

4c) Beth wird Stifte mit zunehmend sicherem Griff festhalten, ohne daß man sie extra darauf hinweist.

Fortschritt wurde auf den folgenden Gebieten festgestellt:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bewegungsmuster beim Festhalten und Loslassen | <input type="checkbox"/> Werkzeuggebrauch |
| <input type="checkbox"/> Bewegungsmuster bei Handbewegungen | <input type="checkbox"/> Gebrauch von Gürteln |
| <input type="checkbox"/> Stabilität des Handgelenks | <input type="checkbox"/> Alltagsaktivitäten |
| <input type="checkbox"/> Handwölbung | |

Verbesserung der visuellen Wahrnehmung, der visuell-motorischen und okular-motorischen Fähigkeiten, um besser schreiben, zeichnen und lesen zu können.

5a) Beth wird ohne Protest an einem Bastelprojekt teilnehmen, das Schneiden, Kleben, Zeichnen und Malen umfaßt.

5b) Beth wird in der Lage sein, ohne Hilfe durch die Therapeutin oder die Eltern Formen wie Quadrate, Kreise und Karos abzuzeichnen.

5c) Beth wird einen Menschen mit allen Körperteilen eigenständig zeichnen.

5d) Beth wird zunehmend leichter schreiben, was sich darin zeigt, daß sie während und nach den entsprechenden Aktivitäten ruhig bleibt.

Fortschritte wurden in den folgenden Bereichen beobachtet:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Auge-Hand-Koordination | <input type="checkbox"/> Handschrift |
| <input type="checkbox"/> Visuelles Abtasten der Umgebung | <input type="checkbox"/> Dinge zusammenbauen |
| <input type="checkbox"/> Visuelle Wahrnehmung | <input type="checkbox"/> Ballfähigkeiten |
| <input type="checkbox"/> Raumbewußtsein/ Richtungssinn | |

Kommentare:

Amy Delaney, MS, OTR/L